

Absender

Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon/E-Mail

Stiftung Marburger Mission
Dürerstr. 30a
35039 Marburg

WAS SOLL DURCH REVERSE MISSION GESCHEHEN?

• GEMEINDEGRÜNDUNG

Reverse Mission-Missionare sollen neue Gemeinden gründen, wie die Christus Gemeinde Essen (www.cgessen.de) oder die Christus Gemeinde Wesel und Gründungsprojekte begleiten.

Vorrangig finden diese Gründungen innerhalb des Bundes evangelischer Gemeinschaften (BeG / Marburg) statt

• GRÜNDUNGSBEWEGUNG INITIIEREN

Wir wollen eine Gründungsbewegung initiieren, bei der (bestehende) Gemeinden weitere Gemeinden gründen.

• NEUBELEBUNG VON GEMEINDEN

Der Dienst der Reverse Mission-Missionare trägt zur Neubelebung bestehender Gemeinden bei und ermutigt deren Mitglieder.

KONTAKTDATEN:

STIFTUNG MARBURGER MISSION

Dürerstraße 30a
35039 Marburg
Tel +49 (0) 6421 9123 0
Fax +49 (0) 6421 9123 30
mm@marburger-mission.org
www.marburger-mission.org

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
BIC HELADEF1MAR
IBAN DE62 5335 0000 0014 0151 59

Ev. Bank eG, Kassel
BIC GENODEF1EK1
IBAN DE50 5206 0410 0000 2021 26



*reverse
mission*

STIFTUNG
**MARBURGER
MISSION**



**GEMEINDEGRÜNDUNG UND
NEUBELEBUNG DURCH
AUSLÄNDISCHE MISSIONARE**



**„VOR VIELEN JAHREN
HABT IHR UNS DIE GUTE
NACHRICHT VON JESUS GEBRACHT.
DAFÜR SIND WIR EUCH SEHR DANKBAR.
NUN BRINGEN WIR EUCH DAS EVANGELIUM
ZURÜCK NACH DEUTSCHLAND.“**

JOSUÉ BREPOHL/BRASILIEN

WAS IST REVERSE MISSION?

Unter „Reverse Mission“ – zurückkommende Mission – wird eine Missionsbewegung verstanden, die vor mehr als 10 Jahren ihren Anfang genommen hat. Junge Kirchenverbände und Gemeinden der klassischen „Empfängerländer“ von Missionaren, überwiegend auf der südlichen Welthälfte, beteiligen sich am weltweiten Auftrag Jesu Christi. Sie sind zu „neuen sendenden Ländern“ (NSL) geworden, die ihre Missionare aussenden.

Dabei liegt der Fokus auf dem alten Europa. Sie sehen die geistliche Not und die Säkularisierung und wollen ihren Beitrag leisten, Europa neu mit dem Evangelium von Jesus Christus bekannt zu machen.

- Viele Menschen in Deutschland bezeichnen sich als Christen, jedoch kennen die wenigsten die Grundlagen und Inhalte des christlichen Glaubens.
- Hunderttausende verabschieden sich jährlich von den Kirchen, die sie nie besucht haben. Kirche, Glaube sind für ihr Leben irrelevant.
- Die wenigsten Gemeinden wachsen kontinuierlich, dagegen stagnieren oder schrumpfen sie.
- Viele Christen sind entmutigt.
- Das christliche Abendland hat sich zum Missionsland verändert.

Deutschland ist Missionsland! Unsere Freunde, Nachbarn und Mitmenschen sollen erstmalig oder erneut die lebensverändernde Nachricht von Jesus Christus kennenlernen und zum Glauben an den dreieinigen Gott eingeladen werden.

Das schaffen wir nicht alleine. Dazu brauchen wir Unterstützung. Diese kommt sehr stark durch ausländische Kirchen und Gemeindeverbände in Form von Reverse Mission.

REVERSE MISSION IN DER STIFTUNG MARBURGER MISSION (MM):

Im Jahr 2009 begann der Arbeitszweig Reverse Mission in der MM. Drei Jahre später sandte der brasilianische Gemeindeverband AICD die erste Missionarsfamilie nach Deutschland. Im Oktober 2016 sandte ein weiterer brasilianischer Partner seine ersten Missionare nach Deutschland. Weitere sollen folgen.



Ich will

- | | | | | | |
|-----------------------|--|-----------------------|--|-----------------------|---|
| <input type="radio"/> | für Reverse Mission beten und darüber regelmäßig informiert werden | <input type="radio"/> | das Marburger Missionsmagazin erhalten | <input type="radio"/> | den Newsletter der MM erhalten |
| <input type="radio"/> | den Kontakt zu einem Reverse Mission-Missionar | <input type="radio"/> | den Besuch eines Reverse Mission-Missionars in der Gemeinde zum Thema „Gemeindegründung“ | <input type="radio"/> | die Zusammenarbeit mit einem Reverse-Mission-Missionar und ihn zur Mitarbeit in die Gemeinde einladen |